



18. Wahlperiode

HESSISCHER LANDTAG

30.11.2011

Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2012 (Haushaltsgesetz 2012) in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 18/4670 zu Drucksache 18/4400

Inhalt des Antrags: **Unterstützung Energiewende durch öffentliche
Energieberater**

Einzelplan 17 **Allgemeine Finanzverwaltung**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Buchungskreis: 2595

Förderproduktnummer 40
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Öffentliche Energieberater

	Von	Veränderung um	auf
--	-----	-------------------	-----

Leistungsplan:

Beträge in 1.000 EUR

Gesamtkosten	0,0	+2.000,0	2.000,0
Produktabgeltung	0,0	+2.000,0	2.000,0

Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Obwohl sich in Privathaushalten, öffentlichen Gebäuden und in Betrieben sehr viel Energie und Geld einsparen ließe bzw. nachhaltige Investitionen kostengünstig möglich wären, fehlt es vor Ort schlicht am Überblick und der Zeit die verschiedenen Förderprogramme und technische Möglichkeiten zu erschließen und zu nutzen. In jedem hessischen Kreis und in jeder Kreisfreien Stadt soll ein/eine vom Land Hessen finanzierte/r Energiebeauftragte/r eingesetzt werden, um regionale Energie- und Klimaschutzziele zu erarbeiten, Förderprogramme zu bündeln und Privathaushalte, öffentliche Hand und Betriebe bei der Umsetzung einer Energiewende zu beraten.

Wiesbaden, 30.11.2011

Für die Fraktion DIE LINKE
Der Fraktionsvorsitzende
Willi van Ooyen